



Tätigkeitsbericht des BSVMV 2023

Inhaltsverzeichnis

1.	Leitbild des BSVMV	2
2.	Vorwort.....	4
3.	Tätigkeit des Landesvereins im Berichtszeitraum 2023	4
3.1.	Arbeit in den Organen des Vereins.....	4
3.1.1	Der Landesvorstand.....	4
3.1.2	Der Verwaltungsrat.....	6
3.2	Arbeit in den Gebietsgruppen.....	6
3.3	Arbeit der Fachgruppen, Arbeitskreise und Gremien	8
3.4	Arbeit in Projekten	9
3.4.1	Inklusionsprojekt „Job-BuS-Plus“	9
3.4.2	Bundesprojekt "Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung"	10
3.4.3	Projektförderung im Bereich Soziales und Wohlfahrtsverbände.....	10
3.4.4	DBSV-Projekt "Blickpunkt Auge"	11
3.4.5	Selbsthilfeförderung.....	11
3.5	Arbeit in der Urlaubs- Bildungs- und Begegnungsstätte „Ostseeperlen Boltenhagen“	11
3.6	Arbeit in der Landesgeschäftsstelle	11
3.7	Weiterbildung und Erfahrungsaustausch	12
3.8	Öffentlichkeitsarbeit.....	13
4.	Dank des Landesvorstandes des BSVMV.....	13
5.	Anhang	14
	Anhang 1.....	14
	Der BSVMV – Selbsthilfeorganisation sehbehinderter und blinder Menschen	14
	Anhang 2.....	16
	Statistische Daten für den Berichtszeitraum 2023.....	16



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

Anhang 3.....	17
Ausblick	17
Anhang 4.....	18
Organigramm	18
Anhang 5.....	18
Berichte aus den Gebietsgruppen, Arbeitskreisen und Gremien	18

1. Leitbild des BSVMV

Der Blinden- und Sehbehindertenverein Mecklenburg-Vorpommern e.V. (BSVMV) ist der Selbsthilfeverein der Augenpatientinnen und -patienten, der blinden und sehbehinderten Menschen sowie der blinden und sehbehinderten Menschen mit weiteren Behinderungen in Mecklenburg-Vorpommern – im Folgenden „die Mitglieder des BSVMV“ genannt. Auch für die Angehörigen dieser Menschen sind wir ein kompetenter Ansprechpartner.

Die Beschlüsse des BSVMV entstehen im Kreis seiner Gremien, also der Landesdelegiertenkonferenz, des Verwaltungsrates und des Landesvorstandes. Der Wille zur Kooperation zwischen den Vereinsmitgliedern und ihren gewählten Gremien ist für die Vereinsarbeit auf allen Ebenen unverzichtbar.

Auf der Ebene der Gebietsgruppen und mit den haupt- und ehrenamtlich Aktiven ist ein enger und vertrauensvoller Umgang miteinander Voraussetzung für eine effektive Vereinsarbeit.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen immer die Mitglieder des BSVMV.

Solidarität

Die Mitglieder des BSVMV finden bei uns eine Solidargemeinschaft zur gegenseitigen Unterstützung. Bei uns treffen sie auf Menschen, die in einer vergleichbaren Situation leben und die deshalb Verständnis für ihre Fragen und Sorgen haben. Der BSVMV stärkt den Gemeinschaftssinn und verhilft den Mitgliedern des BSVMV zu einem verbindenden Gruppengefühl. Wir ermutigen Betroffene, Mitglied unseres Landesvereins zu werden. Humanität prägt unsere Arbeit.



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

Beratung

Wir unterstützen die Mitglieder des BSVMV wirksam in allen Lebenssituationen – von der Suche nach passenden Reha-Angeboten über die Auswahl geeigneter Hilfsmittel für Beruf und Alltag bis zur Gestaltung der Freizeit. Wir setzen auf kompetente, individuelle Beratung und Dienstleistungen von hoher Qualität. Für jeden einzelnen möchten wir so viel Selbstbestimmung und Teilhabe wie möglich erreichen und vermitteln, wenn erforderlich, rechtlichen Beistand, um dieses Ziel zu erreichen.

Interessenvertretung

Wir vertreten die Interessen der Mitglieder des BSVMV und arbeiten in Gremien außerhalb des Landesvereins mit und mischen uns in politische Prozesse ein, weil wir die Welt, in der die Mitglieder des BSVMV leben, im Sinne einer inklusiven Gesellschaft mitgestalten und Barrieren abbauen wollen. Es ist zudem unsere Aufgabe, die Öffentlichkeit aufzuklären und für die Belange unserer Mitglieder zu sensibilisieren.

Der BSVMV koordiniert diese Arbeit, organisiert Veranstaltungen und ist bestrebt, alle Aktivitäten im Verein zu optimieren.

Das Miteinander

Neben unseren Aktivitäten in den Gebietsgruppen ist der Verein an vielseitigen externen Kontakten interessiert, um seine Tätigkeit auf eine breitere und öffentlichkeitswirksamere Basis zu stellen.

Der BSVMV ist auf Landesebene mit dem Paritätischen Mecklenburg-Vorpommern, der Selbsthilfe M-V und bundesweit mit seinem Spitzenverband, dem Deutschen Blinden- und Sehbehinderten-Verband (DBSV), vernetzt.

Vision

Der BSVMV steht für eine inklusive Gesellschaft in einem zukunftsfähigen Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Die Bundesrepublik Deutschland hat das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderung ratifiziert. Auf dieser Basis treten wir auch in Mecklenburg-Vorpommern für eine Gesellschaft ohne Diskriminierung ein, in der alle Menschenrechte und Grundfreiheiten geachtet und gelebt werden und in der jedermann in allen gesellschaftlichen Bereichen barrierefreien Zugang zu seiner Umwelt, zu Informationen und Kommunikationskanälen hat.

Darüber hinaus wird sich der Landesverein den Herausforderungen der Zukunft mit internen Strukturanpassungen stellen und diesen mit dem gebotenen Engagement begegnen!



2. Vorwort

Es war wieder ein ganz besonderes und herausforderndes Jahr 2023.

Der Landesvorstand hat sich auch im Jahr 2023 intensiv für eine gute Zusammenarbeit mit allen Gebietsgruppen, dem Verwaltungsrat, den Arbeitskreisen und Fachgruppen, der Urlaubs- Bildungs- und Begegnungsstätte „Ostseeperlen Boltenhagen“, ab dem 01.01.2023 als „Ostseeperlen Boltenhagen gGmbH“ und dessen Förderverein sowie externen Partnern und Organisationen eingesetzt.

Der BSVMV hat so zum Beispiel die Telefonkonferenzen genutzt. Mit dieser Art der Kommunikation konnte die Arbeit des Landesvorstandes und die Arbeit in den Gebietsgruppen zielorientiert weitergeführt und wichtige Beschlüsse gefasst werden.

Der Prozess der Digitalisierung weiter vorangetrieben werden muss.

3. Tätigkeit des Landesvereins im Berichtszeitraum 2023

3.1. Arbeit in den Organen des Vereins

3.1.1. Der Landesvorstand

Im Geschäftsjahr 2023 trat der Landesvorstand zu 8 ordentlichen, davon vier als Telefonkonferenzen und 1 Klausurtagung zusammen.

Der Landesvorstand setzt sich wie folgt zusammen (Funktion und Geschäftsbereich):

- | | |
|-----------------------|--|
| • Eckhard Priebe, | 1. Vorsitzender, Personal, Recht und Finanzen, |
| • Britta Pospich, | 2. Vorsitzende, Personal, Recht und Finanzen, |
| • Carla Schmiedel, | Beisitzende, Soziales, |
| • Andreas Klien, | Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit, |
| • Rolf-Dieter Küster, | Beisitzer Projekte, Fachgruppen und Arbeitskreise. |

Der 1. Vorsitzende, Herr Eckhard Priebe, lies sein Amt zum 31. Jul 2023 aus gesundheitlichen Gründen ruhen und Frau Britta Pospich vertat den Landesvorstand als 2. Vorsitzende.

Nachfolgende Arbeitsschwerpunkte gab es im Berichtszeitraum:

- geschäftsführende Aufgaben,
- sozial-, rechts- und finanzpolitische Angelegenheiten,
- vereinsinterne Angelegenheiten,



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

- Planung und Durchführung von Aktionen, Veranstaltungen und Tagungen,
- Angelegenheiten der Gebietsgruppen sowie der Gremien des Landesvereins,
- Angelegenheiten des AURA-Hotels "Ostseeperlen Boltenhagen gGmbH" und dem Gesellschafter BSVMV e.V.

Im Einzelnen:

- Kontinuität der Beratungstätigkeit des BSVMV für Betroffene durch Arbeit und Qualifikation des Beratungsprojekts „Blickpunkt Auge" für Interessenten in den Gebietsgruppen (zwischenzeitlich 5 Berater),
- Kontinuität in der Arbeit und Beratungstätigkeit durch einen fest angestellten Mitarbeiter im Bundesprojekt „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung EUTB ®" in Schwerin,
- Durchführung von Veranstaltungen zum „Tag der Sehbehinderten“, „Tag des weißen Stocks" in einzelnen Gebietsgruppen, innerhalb der „Woche des Sehens",
- Unterstützung der Arbeit in den Gebietsgruppen Schwerin, Rostock, Neubrandenburg, Bad Doberan und Malchin durch geförderte Beschäftigungsmaßnahmen,
- Zum 1. Januar 2023 wurde die Tochtergesellschaft „Ostseeperlen Boltenhagen gGmbH" gegründet. Dadurch entstand auch die Immobilienverwaltung „Haus Waldfrieden". Der Landesvorstand beriet sich zu wichtigen Investitionsvorhaben bzw. Förderungen für beide Objekte,
- Finanzielle und organisatorische Sicherung von Kursen und Seminaren,
- Unterstützung der Arbeitskreise und Fachgruppen bei Bedarf,
- Kontinuität in der Arbeit des Projektes "jobBuS+" im Rahmen des Europäischen Sozialfonds mit steigender Klienten-Anzahl.
- Zusammenarbeit mit dem Förderverein „Ostseeperlen Boltenhagen",
- Kontinuität in den Beziehungen zum Förderzentrum „Sehen", der Landesblindenschule und dem Verein für Blindenwohlfahrt in Neukloster



3.1.2. Der Verwaltungsrat

Der VWR bestand im Jahr 2023 aus 18 Gebietsgruppen.

Er traf sich zu zwei Präsenzsitzungen in Boltenhagen und zu einer außerordentlichen Sitzung, die als Telefonkonferenz durchgeführt wurde.

In der ersten Sitzung wurde über den aktuellen Stand der Gründung einer gGmbH für die „Ostseeperlen Boltenhagen“ informiert.

Die außerordentliche Sitzung im September war erforderlich, um die Bilanz für das Geschäftsjahr 2021 zu bestätigen. Gleichzeitig wurde sie genutzt, um die neue Form des Haushaltsplanes zu erläutern und wichtige Anträge zum Thema Beitrag für die Herbstsitzung vorzubereiten.

Auf der Herbstsitzung wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2024 beraten und genehmigt, eine Beitragserhöhung ab 2025 sowie die Beitragsrückführung an die Gebietsgruppen für das Jahr 2024 beschlossen. Da es in zwei Gebietsgruppen keinen Vorstand mehr gibt, musste der VWR einer Auflösung zustimmen.

In allen Sitzungen berichteten die anwesenden Vorstandsmitglieder aus ihren Geschäftsbereichen und auch aus den Gebietsgruppen wurde über Erfolge und vorhandene Probleme informiert.

Intensiv wurde auf den Sitzungen über die Zukunft des Vereins diskutiert. Eine gute Lösung für unser Flächenland ist aber nach wie vor nicht in Sicht, da sich unsere regionalen Gruppen nicht nur in der Mitgliederstärke, sondern auch im Bereich der Aktiven sehr unterscheiden.

Um die personelle Situation des Landesvorstandes zu verbessern, wurden einige Ideen zusammengetragen. Mehr Aufmerksamkeit muss zukünftig der Verbesserung der Vereinskommunikation gewidmet werden.

Aus dem DBSV-Präsidium steht uns als Ansprechpartner Herr Peter Brass zur Verfügung. Er nahm an unserer ersten Sitzung teil und hat sich zu vielen Fragen mit wertvollen Hinweisen eingebracht.

3.2 Arbeit in den Gebietsgruppen

In den 18 Gebietsgruppen des Landesvereins wurden die satzungsgemäßen Aufgaben selbständig und kontinuierlich umgesetzt.

Jährlich legen die Vorstände Rechenschaft über ihre Tätigkeit auf den Mitgliederversammlungen ab.



Die ehrenamtliche Arbeit für Blinde und Sehbehinderte betrifft alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, ist deshalb sehr vielseitig und versucht, die unterschiedlichen Interessen der Mitglieder anzusprechen.

Es wurden Schulungen, Veranstaltungen und Ausflüge organisiert und durchgeführt. Oft wurden diese zuvor in den Medien angekündigt. Darüber hinaus gab es in der regionalen Presse Berichte, die über das aktive Vereinsleben der Gebietsgruppen informierten und von öffentlichem Interesse waren. So standen auch in diesem Jahr Veranstaltungen im Rahmen des „Tages der Sehbehinderten“, der „Woche des Sehens“ zum „Tag des weißen Stocks“ im Vordergrund.

Von außerordentlicher Relevanz in der Gebietsgruppenarbeit sind die regelmäßig durchgeführten persönlichen, wie auch telefonischen Beratungsgespräche mit betroffenen Menschen. Dadurch gelang es, Hilfestellungen für Sehbehinderte und Blinde sowie deren Angehörigen zu geben.

Die Gebietsgruppen nutzten die gute Vernetzung mit dem Beratungsangebot der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB®), mit dem Projekt „jobBuS+“ und mit der Blickpunkt-Auge-Beratung.

Enge Kontakte zu den vereinseigenen Fachgruppen und Arbeitskreisen sowie zur Landesgeschäftsstelle des BSVMV waren stets hilfreich und unerlässlich.

Vielerorts arbeiteten die Vorstände eng zusammen, um in den Erfahrungsaustausch zu treten.

Auf regionaler Ebene gab es eine gute Zusammenarbeit mit den Stadtverwaltungen, Sozial- und Ordnungsämtern, Krankenkassen, Augenärzten und Optikern, Tourismusverbänden, Behindertenbeiräten und auch anderen Selbsthilfegruppen.

Die Mitglieder nahmen die Angebote ihrer eigenen und anderer Gebietsgruppen gerne in Anspruch.

Es gab für die Gruppen im Berichtszeitraum vielerorts Zuschüsse der Krankenkassen (z.B. pauschale Krankenkassenförderung) und/oder der öffentlichen Hand. Diese Zuschüsse sind unerlässlich und hilfreich für die regionale Arbeit.

Ein wesentlicher Baustein für die Durchführung und Erledigung der Arbeit in den Gebietsgruppen ist die Unterstützung der sehbehinderten bzw. blinden Ehrenamtler durch Assistenzkräfte, die sehend sind. Hierfür standen in einzelnen Gebietsgruppen Menschen in geförderten Beschäftigungsmaßnahmen zur Verfügung. Anzumerken ist hier, dass für diese geförderten Beschäftigungsmaßnahmen kaum noch passende Klienten zur Verfügung stehen und sich ihr Einsatz dadurch sehr stark verringert hat.



Der Bundesfreiwilligendienst stellt eine gute Alternative zu den geförderten Beschäftigungsmaßnahmen dar, aber ist nach wie vor für die Gebietsgruppen nicht finanzierbar.

3.3 Arbeit der Fachgruppen, Arbeitskreise und Gremien

Nach der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen konnte auch die Arbeit der Fachgruppen und Arbeitskreise wieder normalisiert werden.

Der AK Umwelt und Verkehr war auch 2023 wieder sehr aktiv für sehbehinderte und blinde Menschen über den Rahmen des BSVMV in unserem Land aktiv. Für die Zukunft wünschen sich die Mitglieder des Arbeitskreises Umwelt und Verkehr eine noch intensivere Vernetzung und Kommunikation mit den Gebietsgruppen. Nur so besteht überhaupt die Möglichkeit, im Rahmen von Stellungnahmen rechtzeitig Einfluss auf geplante Bauvorhaben in den Regionen des BSVMV zu nehmen und sich für die Umsetzung von Barrierefreiheit Gehör zu verschaffen. Ebenfalls freut sich der AK Umwelt und Verkehr über Rückmeldungen zu fertiggestellten Projekten mit Beteiligung des Arbeitskreises.

Die schon traditionelle „Eltern-Kind-Freizeit“ zur Förderung blinder und sehbehinderter Kinder und deren Familien konnte noch nicht wieder im Aura-Hotel „Ostseeperlen Boltenhagen“ stattfinden. Dafür wurden zwei Familientage, in Greifswald und Schwerin, organisiert.

Für die Fachgruppen „Frauenarbeit“ wird noch eine verantwortliche Person gesucht.

Die Fachgruppe für „Medizinisch therapeutische Berufe im BSVMV“ arbeitet kontinuierlich weiter.

Die sehbehinderten und blinden Kegelsportler nahmen am 50. DBSV-Bundespokal sowie am 30. Pokal des BSVMV teil. Für den bisherigen Kegelwart konnte noch kein Nachfolger gefunden werden.

Die Fachgruppe der „Führhundehaltenden“ traf sich im Oktober 2023 in Stralsund.

Die Fachgruppe „Hilfsmittelberatung“ hat Beratung für blinde als auch für sehbehinderte Menschen angeboten.

Für die Bearbeitung der Finanzen in den Gebietsgruppen wurde weiterhin das elektronische Kassenbuch genutzt, welches als wichtiges Hilfsmittel für die Erleichterung der Arbeit zum Standard geworden ist. Die Prüfung der Finanzunterlagen erfolgt über die Landesgeschäftsstelle.

Die Hör- und Informationsmedien des BSVMV waren ein wichtiger Baustein der Öffentlichkeitsarbeit.



Der BSVMV war mit ehrenamtlich tätigen Mitgliedern in folgenden externen Gremien vertreten:

- Integrationsförrerrat bei der Landesregierung,
- Patientenvertretung auf Landesebene,
- Beratender Ausschuss für behinderte Menschen beim Integrationssamt M-V,
- Vorstand des PARITÄTISCHEN Mecklenburg-Vorpommern,
- Teilnahme an den Verwaltungsratssitzungen des DBSV,
- Mitarbeit in den Kreisbehindertenbeiräten,
- Mitarbeit in der Selbsthilfe M-V.

3.4 Arbeit in Projekten

3.4.1 Inklusionsprojekt „JobBuS+“

Auch im Jahr 2023 konnte das ESF-Inklusionsprojekt "JobBuS+" mit einem besonderen Akzent auf das Familien-Coaching erfolgreich weitergeführt werden.

Die Stelle der zweiten Mitarbeiterin konnte ab Juli 2023 wieder besetzt werden.

Das Ziel des ESF-Inklusionsprojektes ist es, sich um die Belange blinder und sehbehinderter Menschen und ihrer Familien in Mecklenburg-Vorpommern vor dem Hintergrund der beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabe zu kümmern und diese vor allem beim Erhalt oder der Suche nach einer neuen beruflichen Tätigkeit und/oder anderen sinnvollen Betätigungen im sozialen Umfeld zu unterstützen, wobei besonderes Augenmerk darauf gelegt wird, dass diese ihrer beruflichen Qualifikation und ihren behinderungsbedingten Möglichkeiten, aber auch dem familiären Umfeld entsprechen.

Die „Woche zur Rehabilitation und Bewältigung des Alltages" (RBA-Woche) im Aura-Hotel „Ostseeperlen Boltenhagen", die für viele von Sehbehinderung und Erblindung betroffenen Menschen und ihren Angehörigen einen Schwerpunkt zur allgemeinen Neuorientierung in veränderter Lebenslage darstellt, konnte 2023, wie auch zahlreiche Kurse und Seminare für blinde und sehbehinderte Menschen, nicht durchgeführt werden.



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

Die Netzwerkarbeit wurde weiterentwickelt. Nach wie vor ist es wichtig, Arbeitgeber und die Öffentlichkeit über die Möglichkeiten des Projektes zu informieren.

Durch eine gewachsene Bekanntheit des Projektes finden immer mehr Betroffene den Weg und Zugang zu den Unterstützungsmöglichkeiten des Projektes.

Das Projekt soll auch im Jahr 2024 fortgeführt werden, sofern die Finanzierung gesichert werden kann.

3.4.2 Bundesprojekt "Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung"

Die Arbeit im Bundesprojekt "Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung" wurde im Jahr 2023 erfolgreich weitergeführt. Auch in diesem Beratungsangebot ist eine gute Netzwerkarbeit von großer Bedeutung. Weiterbildungen wurden kontinuierlich genutzt.

Der Antrag für die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales zur Weiterführung bis zum 31.12.2029 wurde gestellt und positiv beschieden.

Leider erhielten wir nur noch für Schwerin eine Zusage, so dass das Projekt ab 2023 nur noch ein Mitarbeiter diese Aufgabe weiterführen kann.

Das wichtige Beratungsangebot ist somit für sieben Jahre für einen Mitarbeiter sichergestellt.

3.4.3 Projektförderung im Bereich Soziales und Wohlfahrtsverbände

Auch im Jahr 2023 hat der BSVMV vom Paritätischen Mecklenburg-Vorpommer Zuwendungen des Landes für die Förderbereiche „Ehrenamtliche Mitarbeit“, „Ambulante Maßnahmen für Menschen mit Behinderung“ und „Beratung von Menschen mit Behinderung“ erhalten. Damit konnten beispielsweise wieder zentrale Veranstaltungen des Vereins, sportliche und gesundheitsfördernde Aktivitäten oder Betreuungsaufgaben mitfinanziert werden.



3.4.4 DBSV-Projekt "Blickpunkt Auge"

Die Werbung des Landesvereins zur Teilnahme von Vereinsmitgliedern an Qualifikationen zum "Blickpunkt-Auge-Berater" erbrachte 2023 zwei weitere Interessenten. Diese haben die dafür erforderlichen Weiterbildungsmaßnahmen abgeschlossen. Somit standen fünf Berater im Rahmen von "Blickpunkt Auge" für Beratungsfragen an drei Standorten zur Verfügung.

3.4.5 Selbsthilfeförderung

Im Rahmen der kassenartenübergreifenden Gemeinschaftsförderung konnten der Verein, aber auch einzelne Gebietsgruppen, erfolgreich Förderungen für die Unterstützung des Geschäftsbetriebes mit Hilfe der krankenkassenübergreifenden Gemeinschaftsförderung (Pauschalförderung) einwerben. Für die Durchführung von Projekten mussten und müssen andere Fördermöglichkeiten gesucht und beantragt werden, da die krankenkassenindividuelle Projektförderung nur noch in Ausnahmefällen gewährt wird.

Durch die Landesgeschäftsstelle konnte dennoch ein Projekt „Neugestaltung der Print- und Onlinemedien des BSVMV“ auf den Weg gebracht werden.

Auch wurde mit der Aktion Mensch wieder ein geeignetes Förderinstrument eingebunden.

3.5 Arbeit in der Urlaubs- Bildungs- und Begegnungsstätte „Ostseeperlen Boltenhagen“

Der umfangreiche Geschäftsbericht der „Ostseeperlen Boltenhagen gGmbH“ der befindet sich in der Anlage 5.

3.6 Arbeit in der Landesgeschäftsstelle

Den Angestellten in der Landesgeschäftsstelle kommt die Aufgabe zu, den Landesvorstand aktiv bei der Umsetzung der satzungsgemäßen Ziele und Aufgabenstellungen des Vereins zu unterstützen.

Im Berichtszeitraum 2023 waren nach einer Umstrukturierung 2 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Vollzeit und 2 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf Teilzeitbasis (je 0,25 VBE) in der Landesgeschäftsstelle des BSVMV e.V. beschäftigt.



Die Verantwortungsbereiche der Mitarbeiter gliedern sich in Leitung und Koordination, Projekte/Veranstaltungen, geförderte Beschäftigung, Mitgliederverwaltung und Vereinskommunikation.

2 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen waren im Integrationsprojekt „jobBuS+“ tätig und gaben Unterstützung bei der beruflichen und gesellschaftlichen Integration blinder und sehbehinderter Menschen in Mecklenburg-Vorpommern.

Das am 01.04.2018 gestartete Beratungsangebot der „Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung“ (EUTB ®) hat weiter an Bedeutung für den BSVMV gewonnen. Es wurde für die Förderperiode 2023 – 2029 vom Bundesarbeitsministerium für den Standort Kreisfreie Stadt Schwerin genehmigt. Ein Berater steht den Ratsuchenden zur Verfügung. Die Koordinationsaufgaben werden durch die Landesgeschäftsstelle unterstützt.

Zwischen dem Landesvorstand und dem Leiter der Landesgeschäftsstelle haben kontinuierlich Arbeitsgespräche zur Abstimmung der anstehenden Aufgaben und Termine stattgefunden.

Weitere Schwerpunktaufgaben:

- Umfangreiche Fördermittelbeantragung und -abrechnung,
- Vorbereitende Finanzbuchhaltung
- Zusammenarbeit mit Behörden, Ämtern und verschiedenen Einrichtungen
- Veranstaltungsplanung und -durchführung,
- Haushaltsplanung,
- Enge Zusammenarbeit mit den Gebietsgruppen, Fach- und Arbeitskreisen

3.7 Weiterbildung und Erfahrungsaustausch

- Nutzung externer Weiterbildungsangebote, insbesondere der Spitzenverbände, im Zusammenhang mit den Aufgabenbereichen der Vorstandsmitglieder und der Fachgruppen und Arbeitskreise (Präsenzveranstaltungen und Videokonferenzen)
- Teilnahme an DBSV-Tagungen und Seminaren sowie Verbandsratssitzungen. (Präsenzveranstaltungen und Videokonferenzen)



3.8 Öffentlichkeitsarbeit

Auch in 2023 nahm die Öffentlichkeitsarbeit im BSVMV ein breites Feld ein, um den Verein in seiner allgemeinen Wahrnehmung zu stärken.

Aktivitäten:

1. Teilnahme am Treffen der Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit der Landesvereine des DBSV durch das jeweilige Landesvorstandsmitglied des BSVMV,
2. Veranstaltungen zum „Tag der Sehbehinderten“ 2023 in den Gebietsgruppen.
3. Anlässlich der "Woche des Sehens" und des "Tages des weißen Stocks" wurden in den Gebietsgruppen Veranstaltungen durchgeführt.
4. Für die Projekte "jobBuS+", "Blickpunkt Auge" und "Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung" werden regelmäßig aktualisierte Pressemitteilungen herausgegeben.
5. Regelmäßige Gestaltung von Hörmedien (Buch XII der "DBSV Inform");

4. Dank des Landesvorstandes des BSVMV

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns bei der Bewältigung unserer vielfältigen Aufgaben tatkräftig unterstützt haben. Dies sind einerseits die Freunde und Förderer, die uns in den vergangenen Jahren ideell durch Öffentlichkeitsarbeit oder Know-how und materiell durch Spenden unterstützt haben, andererseits die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter des Blinden- und Sehbehinderten-Vereines, in den Gebietsgruppen, ebenso wie in der Landesgeschäftsstelle und im Aura-Hotel "Ostseeperlen Boltenhagen" sowie in seinem Förderverein. Als Selbsthilfeverein ist die ehrenamtliche Tätigkeit eine tragende Säule unserer Arbeit in den Diensten blinder und sehbehinderter Menschen. Eine wesentliche Voraussetzung für eine erkennbare Wirkung der Arbeit des Vereins sind die vielen, ehrenamtlich agierenden Begleitpersonen. Diese ermöglichen erst einen großen Teil unseres ehrenamtlichen Schaffens.

Ohne Freunde, Förderer, Helfer und Mitarbeiter auf allen Ebenen könnte unsere Selbsthilfeorganisation nur sehr schwer existieren. Der BSVMV bedankt sich auch bei den Vertretern anderer Verbände und Institutionen, Behörden und Ministerien für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit in vielen Sachfragen, für das Verständnis, das sie den berechtigten Interessen blinder und sehbehinderter Menschen



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

entgegengebracht haben und für die finanzielle Förderung von Projekten und rehabilitativen Maßnahmen.

Unser Dank gilt den Institutionen, durch die der BSVMV im Berichtszeitraum 2023 gefördert wurde. Insbesondere sind zu nennen:

- Aktion Mensch
- Bundesagentur für Arbeit
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- Kurt und Maria Dohle Stiftung
- Deutsche Rentenversicherung
- Der PARITÄTISCHE Landesverband Mecklenburg-Vorpommern
- Deutscher Blinden- und Sehbehinderten-Verband (DBSV)
- Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf (DVBS)
- Europäischer Sozialfonds
- Hilfsmittelfirmen
- Jobcenter bzw. optierende Kommunen
- Land Mecklenburg-Vorpommern
- Regionale Gebietskörperschaften, Wirtschaftsunternehmen und Verbände.
- Regionale Krankenkassen und überregionale Krankenkassenverbände

5. Anhang

Anhang 1

Der BSVMV – Selbsthilfeorganisation sehbehinderter und blinder Menschen

Der BSVMV ist ein Verein der freien Wohlfahrtspflege im Sinne des § 23 der Umsatzsteuerdurchführungsverordnung. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke.

Der BSVMV vertritt die Interessen der ca. 11.000 von Blindheit und Sehbehinderung betroffenen Menschen in Mecklenburg-Vorpommern. Sein Ziel ist es, die Lebenssituation Blinder und Sehbehinderter in unserer Gesellschaft nachhaltig zu verbessern.



Diese Aufgaben erfüllt der BSVMV insbesondere durch:

- Einflussnahme auf die Gesetzgebung und Gesetzesanwendung,
- Beratung in behinderungsbedingten Angelegenheiten,
- Förderung der sozialen, beruflichen und medizinischen Rehabilitation und von Maßnahmen zur Verhütung von Blindheit und Sehbehinderung,
- Förderung der Erziehung und Bildung blinder und sehbehinderter Kinder und Jugendlicher,
- Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit von Blinden und Sehbehinderten im öffentlichen Raum,
- Unterstützung kultureller und sportlicher Betätigungen für Blinde und Sehbehinderte,
- Unterhaltung des Urlaubs- Bildungs- und Begegnungszentrums Aura-Hotel „Ostseeperlen Boltenhagen",
- Herausgabe der Hörmagazine "Buch XII" (auf der DBSV-Info) und „Hör tau",
- Gestaltung einer breiten Öffentlichkeitsarbeit unter Benutzung aller geeigneten Medien,
- Zielgerichtete Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Organisationen im Land.

Sitz des Vereins ist die Hansestadt Rostock.

Organe des BSVMV sind die Landesdelegiertenkonferenz, der Verwaltungsrat und der Landesvorstand.

1. Vorsitzender des Landesvereins ist Herr Eckhard Priebe, Vorsitzende des Verwaltungsrates ist Frau Gudrun Buse.

Der Landesverein ist Mitglied:

- des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes e.V. (DBSV), Spitzenverband in der Bundesrepublik Deutschland;
- des PARITÄTISCHEN Mecklenburg-Vorpommern und
- der SELBSTHILFE Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Anhang 2

Statistische Daten für den Berichtszeitraum 2023

Allgemeine Mitgliederstatistik:

1. Mitgliederstatistik per 31.12.2023

Auswertung: Alle Mitglieder

Gesamtzahl:	514
ord. Mitglieder:	422
Zugang:	20
Abgang:	72
Fördermitglieder:	90 + 2 Ehrenmitglieder
Zugang:	8
Abgang:	33
(darin enthalten 1 Ehrenmitglied)	
Zugang/Abgang gesamt:	28/105
Gesamtzahl:	514
männlich:	202
weiblich:	312

2. Statistik der Blindengeldempfänger

Die Statistik über die Blindengeldempfänger in Mecklenburg-Vorpommern weist nachfolgende Zahlen aus:

Blinde:	2.620
Hochgradig Sehbehinderte:	1.038
Blindengeldempfänger gesamt:	3.658

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales M-V, Referat IX 410 – Sozialhilferecht -Gesamtstatistik 2022 (aktuellste Daten)



Anhang 3

Ausblick

Der BSVMV wird sich als Selbsthilfeorganisation in den nächsten Jahren im Sinne seines Leitbildes den drängendsten Fragen für eine zukunftsfähige Verbandsentwicklung weiter stellen müssen.

Neben der Sicherstellung der finanziellen Mittel für die Realisierung der vielfältigen Aufgaben und Angebote wird es darum gehen, zukunftsfähig zu sein.

Dieser in 2019 angestoßene Gestaltungsprozess wird weiterverfolgt.

Ziel: die Zukunft gemeinsam gestalten

Worüber wurde und wird beraten und diskutiert:

- wo liegen die Stärken und wo die Schwächen in der Region.
- über welche ersten bzw. weiteren Schritte in der Netzwerkarbeit können wir berichten.
- Modell-Regionen sollen neue Organisationsformen testen; an Kreisstrukturen anlehnen; mehrere GG'n bilden 1 Vorstand
- zentrale Beleg- und Beitragserfassung in Landesgeschäftsstelle
Zentrale Beitragserfassung ist realisiert
- Aufgaben- & Verantwortungsteilung zwischen Landesvorstand und Verwaltungsrat überdenken (Abwägung Struktur, Stimmberechtigung LV für Beschlussfähigkeit)

Im ersten Schritt besteht die Aufgabe darin, dass sich die GG'n auf Kreisebene zusammenfinden und o.g. Ideen beraten.

Aus Sicht des DBSV haben die Landesvereine die nachfolgend genannten Aufgaben:

1. „Heimat“ bieten
2. Beratung
3. Interessenvertretung
4. Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Zur Bewältigung der Aufgaben müssen folgende Ressourcen gesichert werden:

1. Mitglieder
2. Ehrenamt



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

3. finanzielle Mittel

Diese genannten Aufgaben und Ressourcen sind alle nicht neu, aber wichtiger denn je.

Der Prozess der Zukunftsgestaltung wird nur über einen regen und fairen Austausch aller Beteiligten zu gestalten sein. Der Ideenaustausch ist Grundlage für die Entwicklung eines Konzeptes mit zukunftsfähigen Strukturen und mit einer ebenso zukunftsfähigen Arbeitsorganisation innerhalb des BSVMV.

Anhang 4

Organigramm

Der BSVMV e. V. ist in seiner Struktur in die Organe Landesdelegiertenkonferenz, Verwaltungsrat und Landesvorstand sowie in die Gremien Gebietsgruppen, Fachgruppen und Arbeitskreise gegliedert.

Höchstes Organ ist die Landesdelegiertenkonferenz. Sie tagt im Rhythmus von 4 Jahren.

Im Verwaltungsrat vertreten sind die Vorsitzenden der Gebietsgruppen. Er tagt zweimal jährlich.

Im Landesvorstand stehen der 1. und 2. Vorsitzende dem Geschäftsbereich Personal, Recht und Finanzen vor, die Beisitzer leiten die Geschäftsbereiche Öffentlichkeitsarbeit und Medien, Sehbehinderung, Fach und Arbeitsgruppen sowie Soziales und Projektarbeit. Der Landesvorstand findet sich in der Regel zu vier jährlichen ordentlichen Sitzungen zusammen.

Gegenwärtig hat der Verein 18 Gebietsgruppen, verteilt über alle Landesteile Mecklenburg-Vorpommerns.

Die Arbeit in 14 Fachgruppen und Arbeitskreisen ist sowohl vereinsintern ausgerichtet, beinhaltet aber auch die Mitwirkung in externen Gremien und Vertretungen.

Anhang 5

Berichte aus den Gebietsgruppen, Arbeitskreisen und Gremien

Die zugearbeiteten Tätigkeitsberichte liegen in Schrift- oder Dateiform vor und können bedarfsweise eingesehen oder übersandt werden.



Vorliegende Berichte für das Jahr 2023:

Gebietsgruppen:

- Malchin
- Stralsund
- Greifswald
- Hagenow
- Wismar
- Parchim
- Neubrandenburg
- Schwerin
- Rostock
- Demmin

Fachgruppen und Arbeitskreise:

- Fachgruppe für medizinisch therapeutische Berufe im BSVMV
- Fachgruppe Frauenarbeit
- AK Umwelt und Verkehr
- Hilfsmittelberatung
- Blickpunkt Auge
- EUTB ®
- jobBus+

Arbeit in der Urlaubs- Bildungs- und Begegnungsstätte „Ostseeperlen Boltenhagen“

1.Ostseeperlen Boltenhagen gGmbH als Betreiber des AURA Hotel
Ostseeperlen Boltenhagen

Die Ostseeperlen Boltenhagen gGmbH ist ein Tochterunternehmen des
BSVMV e.V.

Die gGmbH ist als Gesellschaft ohne Grund, Boden und Immobilie, nur mit
einer Stammeinlage von 25.000 EUR eingetragen worden.

Geschäftsführerin der gGmbH ist, Frau Uta Arnold, welche gleichzeitig
auch die Hotelleitung seit 2016 innehat.

Die Gesellschaft betreibt das Haus Seeschlösschen als Hotelbetrieb und
tritt als Vermittler für die 7 vereinseigenen Ferienwohnungen im Haus
Waldfrieden auf.

Für den Gast ist die interne Trennung nicht spürbar und der Standort
AURA Hotel Ostseeperlen“ bleibt erhalten.

Das Aura Hotel Ostseeperlen ist ganz auf die Bedürfnisse blinder und
sehbehinderter Menschen eingerichtet.



Die Ostseeperlen befinden sich direkt an der Mecklenburgischen Ostseeküste und sind per Bahn (über Wismar, Grevesmühlen und Lübeck) mit anschließendem Nahverkehr oder per Taxitransfer zu erreichen. Das Haus Seeschlösschen mit seinen 20 Doppelzimmern, davon 2 rollstuhlgerechte und 4 Einzelzimmer bilden das Herzstück der Ostseeperlen.

Der Gastronomiebereich mit Speisesaal und Café mit anschließender Terrasse und dem multifunktional nutzbaren Medienraum, sowie zum Verweilen gestaltete Sitzelemente im 2. Obergeschoß runden das Angebot im Seeschlösschen ab.

Das Haus Waldfrieden mit seinen 7 Ferienwohnungen, ebenfalls zum Teil barrierefrei und auf die Bedürfnisse der Blinden und Sehbehinderten Gäste, komplettieren das Angebot.

2. Angebote und Belegung

Die Ostseeperlen hielten am bewährten Veranstaltungs- und Kursangebot fest, aus wenn Kurse aufgrund von Krankheit des Personals oder von wirtschaftlichen Interessen, wie Auslastung des Hotels und ein damit verbundener Mehrumsatz abgesagt bzw. umverlegt werden mussten. Oft hatte auch höhere Gewalt, wie Sturm oder die Warnstreiks in der Bahn und des Nahverkehrs Einfluss auf das Buchungsverhalten der Gäste. Fester Bestandteil der Veranstaltungslandschaft der Ostseeperlen sind nach wie vor der Bücherfrühling und auch die Liedertage.

Gemeinsam mit dem Vorstand des Fördervereins wurde im November ein Ehrenamtstreffen durchgeführt. Hierzu gingen die 2. Landesvorsitzende Frau Pospich, der neue Leiter der Landesgeschäftsstelle Herr Bannert, sowie neue und alte Organisator*innen der Kurse und Veranstaltungen in den Erfahrungsaustausch.

Wichtigstes Ergebnis dieses Treffens:

Im Jahr 2024 wird der Kursplan mit neuen Veranstaltungen ergänzt. Ebenfalls wurde nochmals festgehalten, dass die Kurse, welche einer Förderung unterliegen in der Organisation und Anmeldung beim BSVMV e.V. bleiben und die Ostseeperlen Veranstaltungsort sind.

2023 hatten die Ostseeperlen notgedrungene Schließzeiten vom 13.01.-27.01. und 27.02.-15.03.2022. Hier war die Sicherung eines reibungslosen Hotelablaufes durch den Krankenstand im Hotelteam leider nicht sicherzustellen.

Die offiziellen Betriebsferien vom 11.12.-26.12.2022 hatten ebenfalls Einfluss auf die Zahlen.

Die gesamten Auslastungszahlen bewegen sich ungefähr auf dem Niveau vor der Corona-Pandemie, allerdings ist ein Trend unter den Blinden und Sehbehinderten erkennbar, lieber ins Hotel zu gehen, als eine Ferienwohnung zu nutzen. Hierbei ist der Generationswechsel deutlich spürbar.



Nachfolgend werden erstmals die Buchungs- bzw. Umsatzzahlen, sowie die Ankünfte und Übernachtungen für den Hotelbetrieb und die Ferienwohnungen getrennt betrachtet.

Hotel:

Ankünfte 2023: 1108

Übernachtungen 2023: 6797

Hotelsystemumsatz 2023: 560.458,70 €

Ankünfte 2022: 1158

Übernachtungen 2022: 7006

Hotelsystemumsatz 2022: 537.865,82 €

Ferienwohnungen:

Ankünfte 2023: 209

Übernachtungen 2023: 1807

Hotelsystemumsatz 2023: 110.292,80 €

(davon 81.041 € Umsatz im Bereich Logis)

Ankünfte 2022: 263

Übernachtungen 2022: 2129

Hotelsystemumsatz 2022: 122.516,81 €

(davon 87.435 € Umsatz im Bereich Logis)

Neben der Belegungs- und Auslastungssituation sollten auch die Beschäftigungs- und Personalverhältnisse betrachtet werden.

Im Geschäftsjahr 2023 haben sich die Ostseeperlen zu einem inklusiven Arbeitgeber entwickelt. 2 Schwerbehinderte und 2 Mitarbeiterinnen mit Migrationshintergrund sind Bestandteil des Teams geworden. Am Ende des Jahres wurde die freie Stelle in der Küche durch eine 6 Stunden Kraft besetzt.

Somit ergibt sich ein Personalschlüssel von

2 Teilzeitkräften= 1,5 VBE

8 Vollzeitbeschäftigten.

Nach diesem Schlüssel ist dem Engagement des Teams besonders zu danken, da alle Mitarbeiter*innen aus allen Abteilungen für einen strukturierten Hotelablauf sorgten.

3. Finanzstruktur

Die Hotelpreise gestalten sich wie folgt:

Gäste, welche in einem Blinden oder Sehbehindertenverein Pro Retina oder ähnlichem organisiert sind, bekommen derzeit günstigere Preise. Nichtmitglieder dieser Vereine zahlen einen Zuschlag von 7,00 Euro pro Person und Nacht.

Die junge gGmbH hat leider keinen Zugriff auf alte Spenden, welche zweckgebunden auf die Ostseeperlen liegen.

Durch den gezeichneten Vertrag aus der Immobilienverwaltung hat die gGmbH über 70.000 € aus der Vermietung der Ferienwohnung an den



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

BSVMV e.V. überwiesen. Dies entspricht ungefähr der Deckungslücke der vergangenen Jahre.

Die klare Trennung zwischen Kosten, welche dem Gesellschafter (BSVMV e.V.) und der Ostseeperlen gGmbH zugehörig sind, gestaltet sich als sehr schwierig und hält immer noch an.

An dem Pachtvertrag für das Haus Seeschlösschen wurde ab November 2023 kontinuierlich gearbeitet. Hier gestaltet sich die Höhe der Pachtvorstellung als sehr schwierig, da der Jahresabschluss für den Verein 2022 Ende Dezember 2023 durch das Steuerbüro noch nicht erfolgt war. Somit fehlte die Mindestbemessungsgrundlage zur Erstellung des Pachtzinses.

4. Fazit und Ausblick

In den Ostseeperlen ist blind und sehbehindert sein normal. Mit seinen Angeboten schaffen Sie auch mehr Raum für Barrierefreiheit.

Frau Arnold ist gern gesehene Beraterin im Bereich Barrierefreiheit in der Kurverwaltung, der Gemeinde, aber auch in den Restauration, wenn es um Punktschriftkarten oder Ähnliches geht.

Mit dem Dünenbeauftragten der Kurverwaltung, dem ehemaligen stellvertretenden Landrat Gerhard Rappen wurden Markierung der Treppenstufen, taktile Anbindung und Nummerierung der Abgänge in Punktschrift oberhalb der Dünenpromenade besprochen.

Das Ergebnis ist heute für alle Gäste erlebbar.

Hier ein großes Dankeschön für so viel Inklusives denken. Dies alles zeigt, die Ostseeperlen Boltenhagen mit seiner über 60-jährigen Geschichte und über 25-jähriger Hotel Tradition sind ein wichtiger Ort im Ostseebad Boltenhagen. Gemeinsam mit der Kurverwaltung Boltenhagen wird ein Marketingpaket jährlich rund um den Bücherfrühling geschnürt. Das Schloss Bothmer ist mit seiner Barockanlage und der Parkanlage ebenfalls fester Partner im Bereich Freizeitgestaltung. So könnte ich die Liste mit den Hansestädten Wismar und Lübeck ergänzen. Aber auch die DRK Wasserwacht mit seinen Rettungsschwimmer Hunden hält uns und unseren Gästen seit fast zehn Jahren die Treue.

Das kommende Jahr 2024 hält fest an den traditionellen Kursen und Veranstaltungen und Weiterbildungen, aber bietet auch Raum für Erweiterung und Ergänzungen, so sind die technischen Hilfsmittel zurück, die Eltern- Kind - Freizeit in Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum Sehen Neukloster sind zurück im Veranstaltungsplan. Die Punktschrift wird ebenfalls im Herbst wieder Bestandteil der Kurslandschaft und neues gibt es im Bereich der Gesundheit. „Biorhythmisch leben“ und „Das Auge isst mit“ sind Ergänzungen im Veranstaltungsplan.



Blinden- und Sehbehinderten-
Verein Mecklenburg-Vorpommern
e.V. (BSVMV)

Britta Pospich

2. Vorsitzende